

TOP Gönnersdorf: Hippelsteinchen und Fernsichten

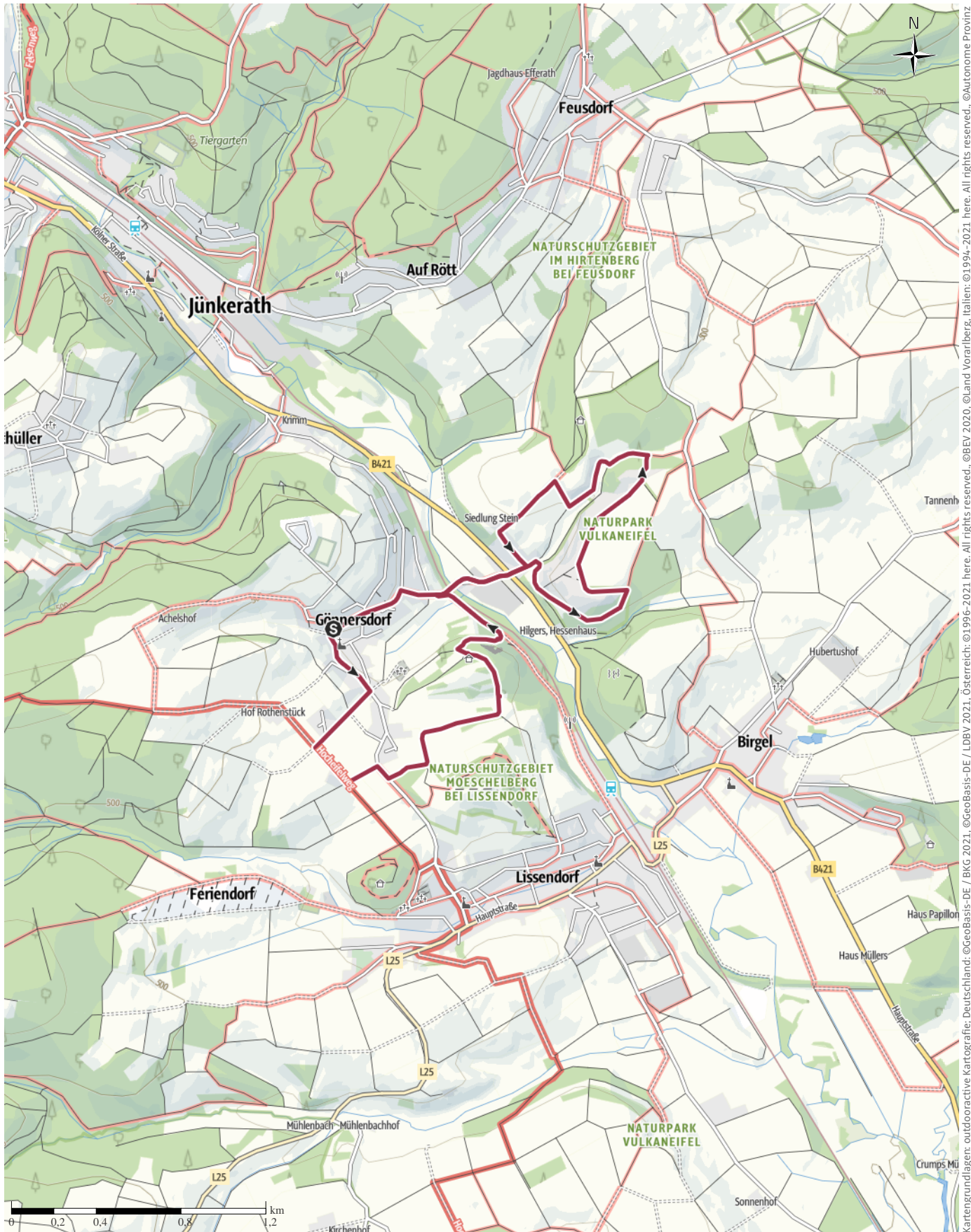
↔ 7,6 km

🕒 2:15 h

▲ 148 m

▼ 148 m

Schwierigkeit leicht



Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; Deutschland: ©GeoBasis-DE / LDBV 2021, Österreich: ©1996-2021 here, All rights reserved. ©BBV 2020, ©Land Vorarlberg, Italien: ©1994-2021 here, All rights reserved. ©Autonome Provinz Bozen – Südtirol – Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung, © Cartago S.R.L. Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; ©OpenStreetMap (www.openstreetmap.org)

TOP Gönnersdorf: Hippelsteinchen und Fernsichten

Wegart

Asphalt	0,6 km
Schotterweg	0,5 km
Weg	3,4 km
Pfad	1,1 km
Straße	1,5 km
Unbekannt	0,4 km

Höhenprofil



Tourdaten

Wanderung

Strecke	↔	7,6 km
Dauer	🕒	2:15 h
Aufstieg	⬆️	148 m
Abstieg	⬇️	148 m

Schwierigkeit leicht

Kondition ●●●●●●

Technik ●●●●●●

Höhenlage

488 m

417 m

Beste Jahreszeit

JAN	FEB	MÄR
APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP
OKT	NOV	DEZ

Bewertungen

Autoren ●●●●●

Erlebnis ●●●●●

Landschaft ●●●●●

Community

Weitere Tourdaten

Eigenschaften

aussichtsreich geologische Highlights

botanische Highlights

Auszeichnungen



Ute Klinkhammer /
Tourist-Information
Gerolsteiner Land

Aktualisierung: 02.12.2021



EIFEL

Quelle
Eifel Tourismus GmbH
Kalvarienbergstraße 1
54595 Prüm
Telefon +49 6551 9656-0
Fax +49 6551 9656-96
info@eifel.info
https://www.eifel.info

Ein abwechslungsreicher Rundweg mit geologischen und botanischen Highlights, sowie herrlichen Panoramablickten über die Vulkaneifel.

Entdecken Sie das Hippelsteinchen !

Bei diesem abwechslungsreichen Rundweg durch verschiedene Naturschutzgebiete begegnen wir geologischen und botanischen Highlights.

Bei den Gönnersdorfer Leyen handelt es sich um eine 200 Meter lange und bis zu 25 Meter hohe Dolomithfelsenkette am rechten Hang des Kylltals. Die Kalkfelsen sind vor etwa 380 Millionen Jahren entstanden. Am Fuß der Felsen findet man eine Informationstafel.

Eine besondere Felsformation ist das Hippelsteinchen.

Geologisch gesehen handelt es sich um einen Dolomit- und Pilzfelsen. Mehrere Dolomitblöcke sind aufeinander geschichtet, so dass das Felsgebilde einem Pilz ähnelt, etwa 5 Meter hoch und ebenso breit. Es ist nicht ausgeschlossen, dass der Stein schon seit alten Zeiten als Grenzstein, wahrscheinlich sogar als

TOP Gönnersdorf: Hippelsteinchen und Fernsichten

Wegweiser und Kultstätte diene.

Die Gönnersdorfer Kalkmagerrasen sind Kalkhalbtrockenrasen. Sie sind aus Wäldern hervorgegangen und wurden durch Beweidung offengehalten. Ohne Nutzung bzw. Pflege würden sie sich wieder zum Wald zurückverwandeln.

Sicherheitshinweise

Mit einer guten Vorbereitung macht das Wandern in der Eifel viel Spaß.

Tragen Sie einen Rucksack mit Getränken, Proviant und Handy mit.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit bleiben Sie bitte stets auf den ausgewiesenen Wegen.

Ausrüstung

Festes Schuhwerk und der Jahreszeit angemessene Kleidung.

Informationsmaterial**Karte**

Wander- und Radkarte Stadtkyll

Wanderkarte Nr. 15 des Eifelvereins : Dahlem, Oberes Kylltal

Wegbeschreibung**Start der Tour**

54584 Gönnersdorf, Hauptstr. kleiner Parkplatz mit Schutzhütte und Informationstafeln

Koordinaten:

DD: 50.327251, 6.594559

GMS: 50°19'38.1"N 6°35'40.4"E

UTM: 32U 328791 5577784

w3w: ///backware.arzneimittel.pfeffer

Ende der Tour

54584 Gönnersdorf, Hauptstr. kleiner Parkplatz mit Schutzhütte und Informationstafeln

Wegbeschreibung

Der Rundweg ist nur in einer Richtung ausgeschildert: Wandern in und um Gönnersdorf - weißer Pfeil auf orangem Grund.

Ab dem Parkplatz , Schutzhütte im Rücken ,halten wir uns links und wandern auf der Hauptstrasse dorfauswärts an der Kapelle vorbei. Am Giesenberg

biegen wir nach rechts ab und folgen der Strasse bergauf. Den Hof Rothenstück passieren wir und haben dort Gelegenheit auf der Liegebank die Aussicht über die Vulkaneifel zu genießen. Weiter geht es links und es folgt die Überquerung der K54. Kurz danach biegen wir nach links auf einen Feldweg ab und folgen diesem bis zur Grillhütte. Nun führt ein kleiner Pfad durch den Wald an den Gönnersdorfer Leyen vorbei und endet auf dem Radweg. Wir biegen nach links ab und gehen bis zur Straße . Dort biegen wir rechts ab, überqueren die Bahnlinie und die Kyll und stossen auf die B 421 . Geradeaus weiter laufen wir auf einen Spielplatz zu. Hinter diesem biegen wir rechts ab und folgen nun dem Rundweg durch das Naturschutzgebiet. Unterwegs kommen lädt wieder eine Liegebank zur Pause ein mit einer Aussicht über Gönnerdorf und dem Hippelsteinchen. Weiter geht es über Wiesenwege vorbei am Hippelsteinchen. Kurz hinter der Felsenformation biegen wir rechts ab und wandern bergauf. Auf der Höhe wenden wir uns links und wandern über " Zum Hirdenberg" zurück zur B421. Wir überqueren diese ebenso wie die Kyll und die Bahnlinie und wenden uns an der Kreuzung nach links auf die Hauptstrasse, die uns dann zurück zum Ausgangspunkt führt.

Weglogo**Anreise****Öffentliche Verkehrsmittel**

Mit der DB bis zum Bahnhof Lissendorf, von dort etwa 1 km

Anfahrt

Bitte nutzen Sie die navigationsfähige Start-Adresse im Bereich Parken zur Eingabe in Ihrem Navigationsgerät.

Parken

kostenfreie Parkplätze : 54568 Gönnersdorf, Hauptstr.

Tour zum Mitnehmen für iPhone und Android

QR-Code scannen und diese Tour offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

Webseite

<https://out.ac/KcXxg>